Lockerer Eisbären-Sieg gegen Passau

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Mittwoch, den 02. Dezember 2020 um 11:16 Uhr

Mit einer souveränen Leistung besiegten die Eisbären Regensburg am Dienstagabend die Passau Blackhawks mit 6:1. Die Tore für die Mannschaft von Max Kaltenhauser erzielten Constantin Ontl (2), Nikola Gajovsky (2), Christoph Schmidt und André Bühler.

In einem einseitigen ersten Drittel zeigten die Eisbären von Beginn an, dass die Punkte heute auf alle Fälle in Regensburg bleiben sollten. Das Team um Kapitän Peter Flache spielte nur in eine Richtung und schnürte die Passauer regelrecht im eigenen Drittel ein - folgerichtig waren es auch die Rot-Weißen, die zum ersten Mal einnetzten: Nach gewonnenem Bully von Fabian Herrmann schnappte sich Constantin Ontl (11.) die Scheibe und schlenzte diese gewieft zum 1:0 in die kurze Ecke. Nikola Gajovksy (16.) legte mit einer schönen Einzelaktion nach und erhöhte verdient auf 2:0. Die Regensburger hätten sogar noch höher führen können, doch sowohl Peter Flache (11.) als auch Fabian Herrmann (18.) scheiterten am Pfosten und so ging es für die Eisbären mit einer Zwei-Tore-Führung in die erste Unterbrechung.

Während Passau sich weiter ihrem Schicksal ergab, spielten die Hausherren unverändert munter und ungehindert nach vorne. Nachdem Clemens Ritschel im Tor der Black Hawks vorerst schlimmeres für seine Farben verhinderte, schlug es in der 29. Spielminute erneut hinter ihm ein. Christoph Schmidt fälsche den Puck unhaltbar ab und erzielte somit seinen ersten Saisontreffer. Kurz darauf gaben auch die Niederbayern ein Lebenszeichen von sich und konnten in Person von Dominik Schindlbeck (32.) den 3:1 Anschlusstreffer erzielen. Der Passauer Angreifer überwand Peter Holmgren mit einem satten Schlagschuss. Den kleinen, aufkeimenden Funken Hoffnung auf Seiten der Gäste erstickten die Regensburger allerdings postwendend. André Bühler (33.) nahm sich ein Herz und hämmerte das Spielgerät zum 4:1 in die Maschen - Nikola Gajovsky (33.) stellte direkt im nächsten Angriff nach einem Traumpass von Nico Kroschinski auf 5:1. Mit dem sechsten Regensburger Treffer setzte Constantin Ontl (40.) den Schlusspunkt hinter das zweite Drittel.

Im letzten Abschnitt sollten keine weiteren Tore fallen. Die Oberpfälzer schalteten nun auch einen Gang zurück, verwalteten das Spiel und brachten das Ergebnis souverän über sie Zeit.

Die Eisbären stehen durch diesen Sieg weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze. Am kommenden Freitag geht es für die Regensburger zum SC Riessersee.